

## Geeignetheits-Protokoll Vermögensverwaltung (intern)

Kunde: \_\_\_\_\_

Die Eignung der dem Kunden empfohlenen Anlagerichtlinien liegt vor, weil alle nachfolgenden fünf **Voraussetzungen kumulativ** vorliegen.

- ☐ Der Kunde hat alle zur Beurteilung der Geeignetheit der Anlagerichtlinien erforderlichen Angaben im Analysebogen gemacht.
- ☐ Die Anlagerichtlinien entsprechen den im Analysebogen Finanzportfolioverwaltung angegebenen Anlagezielen und der Risikobereitschaft des Kunden, weil
  - ☐ der Kunde als Anlagezweck „Vermögensaufbau/-ausbau“ angegeben hat,
  - ☐ der Kunde seinen Anlagehorizont mit langfristig bezeichnet hat,
  - ☐ der Kunde angegeben hat, spekulativ (RK4) anlegen zu wollen.
- ☐ Die aus den Anlagerichtlinien erwachsenden Anlagerisiken sind entsprechend den Präferenzen und Anlagezielen (Wünsche, Ausschlüsse und sonstige wesentlichen Anliegen) des Kunden entsprechend finanziell tragbar, weil
  - ☐ ausreichende finanzielle Mittel zur Verfügung stehen.
- ☐ Aufgrund seiner Kenntnisse und Erfahrungen kann der Kunde die aus der empfohlenen Finanzinstrument erwachsenden Anlagerisiken verstehen, weil
  - ☐ er im Analysebogen angegeben hat, über ausreichende eigene Kenntnisse in Bezug auf die Gruppe von Finanzinstrumenten zu verfügen, der das vermittelte Finanzinstrument angehört.
  - ☐ ihm die mit den nach den Anlagerichtlinien zu investierenden Finanzinstrumente verbundenen Risiken mündlich erläutert wurden (mit entsprechender Dokumentation im Analysebogen), und/oder
  - ☐ ihm schriftliche Informationen über die Risiken mit den nach den Anlagerichtlinien zu investierenden Finanzinstrumente zur Verfügung gestellt wurden (mit entsprechender Dokumentation im Analysebogen) und keine Anhaltspunkte bestehen, dass er diese nicht zur Kenntnis genommen oder nicht verstanden hat.
- ☐ Der Kunde hat im Analysebogen/WpHG erklärt, daß keine Nachhaltigkeitspräferenzen zu berücksichtigen sind. Dies entspricht der Pecora-Strategie.

Sonstige Bemerkungen:

Ruderting, \_\_\_\_\_  
(Unterschrift)